Katholische YouTube-Stars gesucht

Wettbewerb für Jugendliche von 14 bis 22 Jahren

Wer sind die besten Video-Blogger? Mit einem Wettbewerb werden Kurzvideos von 90 Sekunden gesucht. Die Eingaben werden von einer Jury bewertet. Die zwölf besten YouTuber werden als Video-Blogger bei kath.ch engagiert.

Jugendliche und junge Erwachsene in der Schweiz nutzen «YouTube» als ihre wichtigste Social-Media-Plattform. In dieser digitalen Lebenswelt ist die katholische Kirche jedoch kaum präsent. Aus diesem Grund lanciert das Katholische Medienzentrum kath.ch ein Projekt unter dem Titel «underkath – katholische YouTube-Stars».

Mit einem Wettbewerb in der Deutschschweiz will das Projekt katholische Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 14 und 22 Jahren ansprechen und als Video-Blogger (kurz: «Vlogger») gewinnen. Das Medienzentrum baut einen YouTube-Kanal auf, auf dem die Vlogger beispielhaft Einblicke in die Lebenswelt junger Katholikinnen und Katholiken geben. Dabei zeigen sie ihre Lebenswelt innerhalb ihrer katholischen Heimat auf. Dies kann ein Verband, eine Bewegung oder eine Pfarrei sein. Darüber hinaus setzen sie sich mit anderen Lebenswelten sowie mit jugendrelevanten Fragestellungen aus Themenfeldern wie Spiritualität, Lifestyle und Kultur auseinander.

Für den Casting-Wettbewerb muss man sich als Team mit einem 90-sekündigen Video (Thema: «Warum braucht es mich auf der Welt?») bis 31. Mai bewerben. Aus dem Wettbewerb werden die zwölf besten Vlogger ausgewählt, die ab Oktober ihre Videos regelmässig auf YouTube hochladen werden. Dazu gibt es einen neuen YouTube-Kanal unter der Marke «underkath».

Das Projekt steht im Kontext der Bischofssynode zur Jugend, die im Oktober in Rom stattfinden wird. Als Ziel des Projekts möchte das Medienzentrum die Bindung von Jugendlichen an die katholische Kirche stärken. Zudem wird die digitale Lebenswelt der Jugendlichen als Erlebnisraum für Religion und Spiritualität genutzt. Jugendliche sollen neue Möglichkeiten bekommen, um mit gleichaltrigen Katholikinnen und Katholiken eine Community im Social Web zu bilden.

kath.ch

Website mit allen Informationen zum Wettbewerb: https://www.underkath.ch/

Römisch-Katholische Kirchgemeinde
Rheinfelden • Magden • Olsberg

Die Römisch-Katholische Kirchgemeinde Rheinfelden-Magden-Olsberg mit rund 4700 Pfarreiangehörigen, zahlreichen in der Gemeindearbeit engagierten Gruppierungen und einem motivierten Seelsorgeteam sucht auf den 1. Juli 2018 oder nach Vereinbarung eine/n kaufmännische/n Allrounder/in als

Assistent/in der Kirchenpflege (50%)

Ihr Aufgabengebiet:
- Selbstständiges Führen des Kirchgemeindesekretariates
- Unterstützen der Kirchenpflege in administrativen Belangen
- Führen der Personaladministration inkl. Lohnbuchhaltung
- Führen von Protokollen an monatlichen Abendsitzungen der Kirchenpflege und Kirchgemeindeversammlung inkl. Vor- und Nachbearbeitung
- Mitgliederwesen, Adressverwaltung
- Stellvertreten der Pfarreisekretärin

Ihr Profil:
- Kaufmännische Ausbildung
- Weiterbildung vorzugsweise als Personalsachbearbeiter/in
- Gute Office-Anwenderkenntnisse
- Stilsicheres Deutsch
- Motiviert, teamfähig, belastbar, an selbstständiges Arbeiten gewöhnt

Wir bieten:
- Vielseitiges, verantwortungsvolles Arbeitsgebiet in lebhaftem Umfeld mit Gestaltungs- und Begegnungsmöglichkeiten
- Modernen Arbeitsplatz im Pfarrhaus
- Offenes, aufgestelltes Team
- Anstellung gemäss Personalreglement der Römisch-Katholischen Landeskirche Kanton Aargau

Wenn Sie an dieser Stelle interessiert und Mitglied einer Landeskirche sind, freuen wir uns über Ihre Bewerbung (Mail oder brieflich). Für Fragen steht Ihnen die jetzige Stelleninhaberin Ruth Mahrer (Telefon 061 836 95 55) zur Verfügung. Römisch-Katholische Kirchgemeinde Rheinfelden-Magden-Olsberg, Christine Loosli, Kirchenpflege, Hermann Keller-Strasse 10, 4310 Rheinfelden, sekretariat@rkk-rheinfelden.ch.

Zeit zu wachsen

Von Weihnachten
Ostern, von der Geb
bis zur Auferstehung
Zeit, um zu wachs
Wir kommen von G
und kehren zu ihm
rück. Dazwischen
Zeit, um zu wachs
Die Menschen sind
zu gemacht, besser noch, sie können gar ni
anders.

Was, wenn die Zeit nicht zum Wachsen
wäre? Um still zu stehen? Wie langweilig!
Tage und Nächte zu erdulden? Wie trau
Um auf kleiner Flamme zu verschwind
Wie katastrophal!

Das Leben, ein oft verkanntes Gesch
Gottes, erzählt vom Wachstum bis hin
immerwährenden, innigen Verbundenh
mit Gott. Wir sind geboren, um mit Gott
leben, deshalb werden wir nach dem gros
Übergang auferstehen. Von diesem Lebe
zustand bin ich fasziniert und beeindru
zugleich. Des Weiteren, je mehr die M
schen wachsen – das heisst beten, lieben
teilen – desto mehr verwandeln sie sich
die Welt. Die Menschen müssen wachsen,
mit auch die Welt wächst. Ich kenne kein
deres Rezept dafür.

Lassen wir uns deshalb vom Fastenop
motto 2018 mitreissen: «Gemeinsam für e
Welt, in der alle genug zum Leben habe
Das ist nur möglich, indem wir wachsen.
len eine gute Fastenzeit!

+Denis Theurillat, Weihbischof des Bistums B

Co-Piloten für den Migrationsalltag

Beim Projekt Co-Pilot engagieren sich F
willige als Mentorinnen und Mentoren
Menschen mit Migrationshintergrund. W
rend eines Jahres treffen sie sich zwei-
viermal pro Monat mit einer Einzelper
oder einer Familie und unterstützen d
dabei, sich in unserer Gesellschaft zurech
finden. Informationsveranstaltung am D
nerstag, 22. Februar, 19 bis 20.30 Uhr, in
Jugendherberge Solothurn. Auskünfte:
jektleiterin Annette Lüthi, Tel. 032 623 0
a.luethi@caritas-solothurn.ch, www.cari
solothurn.ch.

Impulsabend zur Vollgeldinitiative

Am 10. Juni stimmen wir über die sogena
te Vollgeldinitiative ab. An einem
pulsabend der Römisch-katholischen Pfa
Rheinfelden-Magden-Olsberg zur Fasten
erläutert Christoph Pfluger, Herausgeber
Zeitschrift «Zeitpunkt», seine Überlegun
zum Thema Geld. Mittwoch, 28. Febr
19.30 bis 21.30 Uhr im Treffpunkt Rhein
den.